

Berdum sorgte mit dem Gewinn der Vizemeisterschaft für Überraschung

© Anzeiger für Harlingerland - 09.03.1993

Boßeln / KV Wittmund: Sportlicher Ausklang in der Kreisliga Männer I / Eggelingen gewann hoch

-ZAB- Wittmund. Die Kreisliga Männer I geht mit einer Überraschung zu Ende. Wohl keiner, selbst die Berdumer nicht, hatten wohl damit gerechnet, daß am Ende der Saison der Vizemeister „-Driest weg“ Berdum heißen könnte. Daran konnten auch die Burhafer nichts mehr ändern, auch nicht mit den spielfreien Männer-II-Landesliga-Werfern, die man zur Unterstützung mitgebracht hatte.

In der 1. Kreisklasse stand neben dem erwarteten knappen Ausgang in der Partie Altfunnixsiel - Willen der überraschend hohe Sieg der Eggelingen über Berdum im Mittelpunkt dieses Spieltages.

Männer I / Kreisliga

Buttforde - Blersum 5:7: „Freesland“ blieb seiner Linie zu Hause treu und forderte den alten und neuen Meister bis zum Äußersten. Vor allem die zweite Holz und die erste Gummi leg-

ten mit 4,006 und 1,046 Wurf schon einiges vor. Während Blersums zweite Gummi mit 1,001 Wurf nur knapp gewinnen konnte, wurde die erste Holz dann mit 6,116 Wurf zum Matchwinner für „Lat hüm husen“.

Willen - Altfunnixsiel 7:5: Jochen Gerdes führte eine „Notbesetzung“ in das letzte Match dieser Saison. So kam „Herut in 't Feld“ in der zweiten Holz und der ersten Gummi zu 2,026 und 3,022 Wurf. Da hatten dann „He löpt noch“ erste Holz und zweite Gummi ganz schön zu tun, um noch mit 3,078 und 4,053 Wurf einen Sieg herauszuwerfen.

Eggelingen - Uttel 9:0: „Eenigkeit - free weg“ agierte in drei Gruppen recht souverän. Vor allem die erste Holz warf sich mit 4,076 Wurf so richtig den Frust von der Seele. Auch die zweite Holz und die zweite Gummi waren mit 2,120 und 1,140 Wurf erfolgreich. Die 55 Ehrenmeter holte sich „Einig-

keit“ dann in der ersten Gummigruppe.

Berdum - Burhafa II 11:0: „-Flott weg“ war mit allem ange-rückt, was in der Männer-II-Landesliga Rang und Namen hat. Dementsprechend furios war dann auch der Auftakt. Doch nach anfänglichen Unsicherheiten bekam „Driest weg“ die Gäste immer besser in den Griff. Zur Wende hatte man dann schon ein erkennbares Übergewicht. Mit den Schlußre-sultaten von 4,133, 2,021, 3,107 und 0,149 Wurf konnte man dann doch noch recht stolz die verdiente Vizemeisterschaft feiern.

Männer I 1. Kreisklasse

Altfunnixsiel - Willen 4:4,
Carolinensiel - Burhafa 4:1,
Berdum - Eggelingen 0:7: Zwischen Altfunnixsiel und Willen gab es die erwartete span-nende Auseinandersetzung. Während die Holzgruppe der Gastgeber einen 4,020-Wurf-

Vorsprung ins Ziel bringen konnten, konterte der Gast mit 4,129 Wurf und erreichte damit ein Unentschieden.

„Harle“ Carolinensiel hatte in Holz überhaupt keine Mühe, Burhafa in Schach zu halten. Mit einem Endresultat von 4,065 Wurf ließ man keinen Zweifel aufkommen, wer wohl der Stärkere sein könnte. Doch die Gäste zeigten Stärke in der Gummigruppe und kamen mit 1,043 Wurf zu einem Achtungs-erfolg.

So stark hatte Berdum die Gäste aus Eggelingen nicht erwartet. Die Gäste kamen mit dem letzten Aufgebot und mußten an mehreren Positionen ersetzen. Nach Schwierigkeiten in der Hinrunde lag „Eenigkeit - free weg“ zur Wende knapp vorne. Nachdem dann auf der Rücktour auch die Gummigruppe immer besser ins Spiel kam, war den Gästen mit 3,087 und 3,117 Wurf der Sieg nicht mehr zu nehmen.

Ardorfs großer Tag: Doppelmeister der Männer II und III

Boßeln im Kreis VII / Männer: Altmeister „Harle“ fiel auf Platz drei zurück / Dramatische Finalkämpfe

-ZAB- Wittmund. Ein dramatisches Ende gab es in der Kreisliga der „Oldies“. Hier wurde der mehrjährige Meister „Harle“ Carolinensiel durch einen furiosen Endspurt der Ardorfer vor dem Ziel abgefangen. Nachdem man am Sonnabend in einem Nachholkampf gegen Wittmund bereits sicher gewinnen konnte, war am Sonntag der bisherige Meister selber dran. Damit wurden die hartnäckigen Anläufe der letzten Jahre endlich belohnt.

Bei den Männern II setzte sich das Team von Hayung Menken aus Ardorf in der Gesamtwertung durch und wird nun den Kreis VII ebenfalls in der Auf-

stiegsrunde vertreten.

Männer II / Kreisliga

Pockholzstaffel: Willen – Blersum 5:0, Uttel – Wittmund 8:0, Buttforde – Ardorf 0:0.

Gummistaffel: Willen – Blersum 0:4, Uttel – Wittmund 0:0, Altfunnixsiel – Ardorf 0:5.

Karl Tapper, Friedl Eisenhauer und Co. heizten Nachbar „Lat hüm susen“ noch einmal kräftig ein. Das stärkste Pockholzteam dieser Staffel machte keine Kompromisse und siegte verdient mit 5,010 Wurf. Dagegen ließen sich die Gummikollegen von „He löpt noch“ von Heino Iken und seinen Mannen genau so klar mit 4,096 Wurf abservieren.

In Holz wollte Uttel es noch

einmal wissen. Mit 8,002 Wurf legte man die Kreisstädter förmlich von der Straße. Unverständlich die Schwäche der Gummigruppe um Fidi Ihnen.

„Free herut“ Ardorf tat sich in Buttforde mächtig schwer. Doch im Ziel konnten die Gäste 0,081 Wurf mit nach Hause nehmen. In Altfunnixsiel dagegen konnte die Gummigruppe, wie erwartet, einen sicheren 5,060-Wurf-Sieg erzielen.

Männer III / Kreisliga

Ardorf – Wittmund 4:0: In einer Partie, in der man die Gäste aus der Kreisstadt von Anfang an sicher im Griff hatte, siegte Ardorf klar 4,007 Wurf.

Ardorf – Carolinensiel 4:0:

Nach der ersten Runde, die durch Ardorfer Unsicherheiten gekennzeichnet waren, bekam „Free herut“ seinen Gegner immer besser in den Griff. So war es dann auch nicht verwunderlich, daß man am Schluß mit 4,057 Wurf vorne lag.

Willen – Wittmund 0:0: Die knappe Punkteteilung mit einem Vorsprung für Willen von 24 Metern hat nur noch statistischen Wert.

Uttel – Buttforde I 0:6.

„Einigkeit“ Uttel holte sich ohne seinen LBO Hinni Dirks in Buttforde noch einmal eine deftige Niederlage ab.

Eggelingen – Altfunnixsiel 5:0: Von einem Eggelinger Team, aus dem der 73jährige Jo-

hann Hinrichs mit seiner Leistung noch etwas herausragte, wurde „Herut in't Feld“ mit 5,010 Wurf glatt besiegt.

Buttforde II – Burhabe 0:3: In einer interessanten Partie, in der die Gäste allerdings nie ernstlich gefährdet waren, unterlag Buttfordes Zweite am Schluß mit 3,075 Wurf.

1. Kreisklasse Männer I

Willen – Wittmund 2:0, Burhabe – Altfunnixsiel 2:1, Eggelingen – Carolinensiel 4:0.

Ausgerechnet zum Schluß fangen die neuen und alten Kreismeister der ersten Kreisklasse noch so ein Ding auf der „Benzinstraße“. Dies zeigt, daß man vor allem in der Holzgruppe nicht mehr bei der Sache war.

Die Niederlage in Burhabe kostete den Gästen den dritten Platz. Verantwortlich war die gute Leistung der Gastgeber in der Gummigruppe (2,030) für diesen Ausgang.

„Harle“ mußte auf mehreren Positionen ersetzen und war in Holz sichtlich geschwächt. Allerdings hatte „Eenigkeit – free weg“ hier auch einen Supertag erwischt und konnte sicher mit 4,060 Wurf gewinnen.

2. Kreisklasse Männer I

Uttel – Buttforde 0:3, Blersum I – Willen 6:0.

Blersums Erste ging in dieser Klasse mit einem vier Punktevorsprung als Kreismeister durchs Ziel.

Altfunnixsiel steigt wieder in die Kreisliga auf

© Anzeiger für Harlingerland - 23.03.1993

Boßeln im Kreis VII/Frauen: Eggelingen nach dramatischem Finale Absteiger in der Frauen-Kreisklasse

-ZAB- Wittmund. Nach einem Jahr Zugehörigkeit in der Kreisliga müssen die Egge-linger Frauen nun wieder zurück in die Kreisklasse. In einer dramatischen Partie auf der Eggelinger Straße konnten sich die Burhafer Frauen knapp durchsetzen und sich damit selber retten.

Während bekanntlich die Meisterschaft in den anderen beiden Frauenligen des Kreises bereits vor dem letzten Spieltag entschieden war, ging es in der Kreisklasse noch einmal hoch her zwischen Altfunnixsiel und Wittmund. Mit einem Sieg über die Sielerinnen das „Sahnehäubchen“ zur Aufstiegsfeier und machten die „Zweite“ endgültig

zum Meisterteam der Kreisklasse Wittmund.

Frauen I / Kreisliga

Blersum - Ardorf 3:0: Locker ging es zu auf der „Benzinstraße“, wo sich die beiden führenden Teams noch einmal trafen. Dabei konnte „Lat hüm süsen“ in der Holzgruppe mit 4,039 Wurf die gute Gesamtleistung der vergangenen Saison bestätigen. In Gummi dagegen überließ man mit 0,099 Wurf „Free herut“ das Feld.

Buttforde - Uttel 4:4: Trotz heftiger Gegenwehr konnten die Buttforderinnen einen Punktverlust nicht mehr abwehren und verloren damit den dritten Platz. Während die Gummigruppe „Einigheit“ sicher im Griff hatte und mit 3,019 Wurf gewann, mußte

„Freeslands“ Holz sich klar mit 4,003 Wurf geschlagen geben.

Berdum - Willen 5:9: Auch Berdum machte es den Gästen aus Willen nicht leicht. „Driest wegs“ Gummigruppe gelang mit 5,034 Wurf ein in dieser Höhe nicht erwarteter Sieg. Doch „He löpt noch“ konterte in Holz mit 9,057 Wurf und machte damit den Sieg und damit Platz drei perfekt.

Eggelingen - Burhaffe II 4:5: Im letzten und entscheidenden Kampf um den Abstieg wehrte sich „Einigheit - free weg“ nach Kräften. Lange Zeit konnte man das Geschehen offen gestalten. In der Schlußabrechnung standen 4,057 Wurf aus Holz für Eggelingen 5,083 Wurf in Gummi für „Flott weg“ gegenüber.

Frauen I / Kreisklasse

Carolinensiel - Uttel 0:0, Berdum - Bliersum 0:1, Altfunnixsiel I - Wittmund 1:0.

Wenn es zwischen Carolinensiel und Uttel auch nur um die Ehre ging, der Ehrgeiz, ein möglichst gutes Ergebnis zum Abschluß zu erzielen, war bei beiden vorhanden. Mit 0,029 Wurf gewannen die Gäste nur knapp. Trotz des 1,023-Wurf-Sieges konnten die Bliersumerinnen nicht mehr auf Platz drei vorstoßen, weil die Begegnung zwischen Altfunnixsiels Erster und Wittmund knapp an die Sielerinnen ging (1,063 Wurf). Damit machte man gleichzeitig die spielfreien Kolleginnen des zweiten Teams zum Meister dieser Klasse. Die Titelverteidigerinnen aus Wittmund lieferten

eine starke Partie und mußten sich in Anwesenheit vieler Käklärer und Mäkler am Ende knapp geschlagen geben.

Frauen II / Kreisliga

Buttforde - Berdum 2:0, Uttel II - Ardorf II, Burhaffe - Carolinensiel 4:0.

Auch in der letzten Begegnung dieser Saison lief es nicht für Titelverteidiger „Driest weg“ Berdum. Mit 2,037 Wurf mußte man sich gegen die alten Rivalen aus Buttforde geschlagen geben. Auch Uttel kam wie erwartet nicht mehr zum Erfolg gegen die Gäste aus Ardorf. Mit der 3,085-Wurf-Niederlage schließt man nun die Saison mit 0 Würfen und 0 Punkten ab. „Free herut“ Ardorf dagegen konnte sich damit die Vizemeisterschaft sichern. „Harle“ Carolinensiel jedoch

mußte in Burhaffe kleine Brötchen backen und mit einer deftigen 4,065-Wurf-Niederlage wieder abziehen. Damit war der Traum, auf Platz zwei vorzustoßen, schnell ausgeträumt.

Männer IV

Ardorf - Burhaffe 0:5: Schon auf der Negenbarger Straße hielten die über 65jährigen aus Burhaffe die Ardorf in Schach. Damals gewann man bekanntlich mit 4,127 Wurf. Auch auf der Ardorfer Heimstrecke ließ sich „Flott weg“ nicht aus dem Konzept bringen und siegte sicher mit 10,121 Wurf. Damit ist man Kreismeister dieser Klasse und nimmt an den Landesmeisterschaften Mitte April im Kreis Friedeburg teil.

KV Wittmund

Frauen I Kreisliga

1. Biersum	14	89:9	25:3
2. Ardorf	14	59:24	19:9
3. Willen	14	50:40	17:11
4. Buttforde	14	55:33	16:12
5. Berdum	14	44:70	12:16
6. Uttel	14	33:48	11:17
7. Burhufe II	14	22:73	7:21
8. Eggelingen	14	20:79	5:23

Frauen I Kreisklasse

1. Altfunnixsiel II	12	52:5	19:5
2. Wittmund	12	47:6	17:7
3. Altfunnixsiel I	12	29:13	15:9
4. Biersum	12	21:18	15:9
5. Uttel	12	18:22	10:14
6. Carolinensiel	12	6:57	6:18
7. Berdum	12	3:56	2:22

Frauen II Kreisliga

1. Altfunnixsiel	12	46:4	21:3
2. Ardorf II	12	20:8	17:7
3. Buttforde	12	27:19	14:10
4. Carolinensiel	12	24:17	13:11
5. Berdum	12	12:18	10:14
6. Burhufe	12	10:27	9:15
7. Uttel II	12	0:44	0:24